
Stadt Kenzingen
Bürgermeister

Beschlussvorlage



Nr.: 2023-BM-712
Az.: 793.31

Berichterstatter:
Guderjan, Matthias,
Bürgermeister

ausgegeben am: 12.09.2023

IHK-Innenstadtberatung - Umsetzung der Leitlinien

Beschlussfolge:

Gemeinderat

öffentlich

21.09.2023

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat nimmt den Abschlussbericht der IHK-Innenstadtberatung zur Kenntnis (Anlage 1). Die darin ausgearbeiteten Leitlinien sollen weiterverfolgt werden.

Begründung:

Die Stadt Kenzingen hat sich im Januar 2023 gemeinsam mit der Handels- und Gewerbevereinigung Kenzingen (HuG) dem Förderprojekt ‚Innenstadtberatung‘ der IHK Südlicher Oberrhein angeschlossen. In einem ersten Schritt wurde ein Lenkungskreis, bestehend aus Vertretern der HuG, des Einzelhandels, der Gastronomie, der Stadtentwicklungsagentur Meyer&Koch und der Verwaltung gebildet. Unterstützt wurde der Kreis für sechs Monate von IHK Innenstadterberater Thomas Kaiser, der verschiedene Analysemaßnahmen durchgeführt hat. Es wurden Passanten befragt, Frequenzen gemessen, ein Stadtspaziergang veranstaltet, ein Digitalisierungsscheck vorgenommen, Expertengespräche abgehalten und mit den Betrieben in der Innenstadt gesprochen. Aus den gewonnenen Erkenntnissen wurde ein Zustandsbericht verfasst, der den Fraktionsvorsitzenden am 16. Mai 2023 in einem ‚Workshop Innenstadt‘ vorgestellt wurde (Anlage 2).

In der Folge wurde im Rahmen dieses Workshops ein Entwicklungsnavigator mit folgenden vier Leitlinien festgelegt, der das Gesamtstädtische Entwicklungskonzept (GEK) ergänzen und bis 2030 fortgelten soll:

1. Kenzingens Innenstadt fokussiert sich: Haupt- und Eisenbahnstraße für frequenzbringende und sinnstiftende Nutzung stärken.
2. Kenzingen festigt Strukturen der Zusammenarbeit in der Innenstadt: Gewerbe, HuG, Eigentümer und Verwaltung professionalisieren sich weiter im Rahmen der Haltung ‚Innenstadt first‘.

☐

Ja-Stimmen

☐

Nein-Stimmen

☐

Enthaltungen

3. Kenzingens Innenstadt bleibt erreichbar: Erhalt der PKW-Erreichbarkeit bei gleichzeitigem behutsamen Mobilitätswandel.
4. Kenzingen positioniert sich im Breisgau: Die Innenstadt wird mit passgenauen Veranstaltungen und Kenzinger Themen, wie beispielsweise Wein im öffentlichen Raum – wo immer möglich unter Einbeziehung des Gewerbes – aufgeladen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Kostenstelle: 57100001 (Wirtschaftsförderung) / 5750001 (Tourismus)

Sachkonto: 42710000

Im Haushaltsplan 2023 stehen für Wirtschaftsförderung und Tourismus insgesamt 70.000 Euro zur Verfügung.

Kenzingen, 8. September 2023

Matthias Guderjan
Bürgermeister

Markus Bühner
Fachbereich 1

Lisa Schillinger
Stabstelle Wirtschaft und
Tourismus